

# DEUVET *Info*

AUSGABE 6 JUNI/JULI 2014



## Halbzeit der Oldtimersaison 2014

**Parlamentarischer Arbeitskreis (PAK), neuer Ansprechpartner im Verkehrsministerium, Klassikwelt, 25 Jahre deutsche Einheit**

### Spannende Themen im Parlamentarischen Arbeitskreis (PAK)

Am 5. Mai 2014 nahm der Präsident des DEUVET in Berlin an der ersten Sitzung des Parlamentskreises Automobiles Kulturgut (PAK) in diesem Jahr teil, der nunmehr vom Bundestagsabgeordneten Carsten Müller (CDU) geleitet wird. Die Tagesordnung war gut gefüllt mit Themen, die uns im Alltag mit historischen Fahrzeugen bewegen.

- Besondere Sorgen bereiten derzeit angedachte europäische Regelungen, die die Nachfertigung von Ersatzteilen durch Materialvorschriften und Verarbeitungsvorgaben gefährden (REACH). Außerdem erfolgte die Umsetzung der Importgesetzgebung (Custom Code 9705).
- Im Fokus stand auch die zukünftige Versorgung von Youngtimern mit elektronischen Bauteilen und wie eine kostengünstige Lösung für alle Modelle aussehen könnte.



Die Gleichbehandlung von Lastwagen mit H-Kennzeichen liegt dem DEUVET am Herzen.

• Die Mitglieder des DEUVET hatten dem Präsidenten vorgegeben, das Sonntagsfahrverbot und die kostenintensiven Ausnahmegenehmigungen für historische Nutzfahrzeuge durch eine generelle Regelung zu ersetzen. Zugleich stand die zusätzliche Sicherheitsprüfung nach § 29 StVZO Anl. VII Abs. 1.3 auf der Tagesordnung.

• Für alle Beteiligten ist derzeit die von der Historic Vehicle Group in Brüssel erarbeitete europäische Oldtimerdefinition ein Thema, die erhebliche Fragen für die nationale Umsetzung aufwirft. Gerade der DEUVET begleitet diese Fragen aus juristischer Sicht sehr sensibel und diskutiert die Auswirkungen in weiteren Gremien.

• Bürokratie durch deutsche Gesetzgebung stand ebenso am Pranger: Wiederholt wurde den Teilnehmern des Parlamentskreises vorgetragen, welche wirtschaftliche Bedeutung der Markt und der Betrieb von Old- und Youngtimern besitzen.

Gegenüber früheren Markterhebungen zeigt auch die neue Branchenstudie erneut ein deutlich ansteigendes Wirtschaftswachstum. Für die rege Beteiligung der Mitglieder aus den DEUVET-Clubs bedankt sich der Bundesverband, da nur durch aktuelle Zahlen die Anliegen in der politischen Arbeit untermauert werden können. Bis zur nächsten Sitzung des PAK im Oktober werden sicher auf einige Fragen Antworten vorliegen.



Katherina Reiche (MdB) ist die neue Ansprechpartnerin DEUVET im Verkehrsministerium.

### Neue DEUVET-Ansprechpartnerin im Bundesministerium für Verkehr

Katherina Reiche (CDU) als Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur ist die Nachfolgerin von Andreas Scheuer, der nunmehr das Amt des CSU-Generalsekretärs bekleidet. Am 2. Juni 2014 konnte DEUVET-Präsident Schneider ein informelles Gespräch mit Frau Reiche über die Aufgaben des Bundesverbandes sowie aktuell anstehende Themen führen. Stichworte waren die HU-Fristen für Oldtimer, die Nutzung des 07-Kennzeichens sowie der Status von historischen Nutzfahrzeugen. Der DEUVET wird auch weiterhin darüber berichten.

### Dialogtermine: DEUVET-Präsenz auf Veranstaltungen

Am letzten Wochenende im Juni 2014 war Premiere für ein weiteres DEUVET-Angebot. Im Rahmen des Jubiläums „25 Jahre Deutsche Einheit“ konnten die Teilnehmer des Klassik-Treffens auf der Gedenkstätte Marienborn ihre Fragen zu den aktuellen Themen der Oldtimerszene in Deutschland wie auch in Europa diskutieren. Der Vorstand des DEUVET war anwesend und stand für jede Frage zur Verfügung. Zum Zeitpunkt der Drucklegung liegen die Ergebnisse des alle zwei Jahre stattfindenden Oldtimertreffens noch nicht vor.

### Classic Days Schloss Dyck, 1.–3. August 2014

Das Wochenende vom 1. bis 3. August 2014 gehört wieder den Classic Days auf Schloss Dyck. Erneut wird dem DEUVET ein „Dialogzelt“ am Rande des Miscanthusfeldes bereitgestellt. Der Vorstand bittet sehr herzlich um vorherige Kontaktaufnahme, um genügend Zeit für Einzelgespräche mit Oldtimer- und Youngtimerbesitzern sowie Clubvorständen führen zu können.

### Rückblick Klassikwelt Bodensee, 23.–25. 5 2014

Auf der Klassikwelt Bodensee hatte der DEUVET erneut die Möglichkeit, vor Fachpublikum zu den Themen des vergangenen Jahres zu referieren und Entwicklungen der Szene aufzuzeigen. Hervorgehoben hat Dr. Götz Knoop die steigende Bedeutung der Originalität von Fahrzeugen und dies anhand einer „Sahara Ente“ am Stand der Fahrzeugakademie erläutert. Aufgezeigt wurde auch das Ausbleiben der Oldtimerschwemme aufgrund nicht steigender Fahrleistungen und des demografischen Wandels.

In den schon bekannten Seminaren ist Dr. Götz Knoop erneut auf die Themen des Vereinsrechtes und die Entwicklungen der europäischen Gesetzgebung zum Begriff des Oldtimers eingegangen.



DEUVET-Vizepräsident Götz Knoop im Interview auf der Bodensee Klassik.

**So erreichen Sie uns:** DEUVET e. V., Postfach 1102, 83116 Obing, [www.deuvet.de](http://www.deuvet.de), Tel.: 08628/987 9935, Fax: 03212/137 4917 (Bürozeiten: Di. und Do., 9–13 Uhr), E-Mail: [info@deuvet.de](mailto:info@deuvet.de) oder Büro Peter Schneider, Werktags 8-17 Uhr: 02204/613 46.